

Freitag, 30. August 2019



Sehr geehrte Damen und Herren,

mit folgenden Themen möchten wir Sie nach dem Urlaub wieder auf das neue Arbeitsjahr einstimmen:

- **Ein Jahr Große Koalition in der WPK**  
Die Berliner Bundes-GroKo hat schon eine Zeitlang keine gute Reputation mehr. Wir blicken heute auf unsere Berliner GroKo in der WPK auf ein Jahr ihres Wirkens zurück. Wir sind der Überzeugung, dass wir über einige positive Ergebnisse berichten können.
  - **NWB [wp.net](http://wp.net) - Kooperation perfekt**  
Ein wichtiges Thema ist auch unsere neue Kooperation mit dem NWB-Verlag. Sie wird auch ein Thema auf der Mitgliederversammlung am 25.10.2019 sein.
  - **Mitgliederversammlung 2019**  
Damit sind wir beim dritten Thema, unserer 15. ordentlichen Mitgliederversammlung am 29. Okt. in München. Hier kommt in den nächsten Tagen die Einladung zu Ihnen.
  - **Teilnehmer für den IDW-WP-Tag gesucht und sonstiges**  
Zum Schluss noch ein Aufruf zur Übernahme von Vollmachten für den IDW-WP-Tag am 24.09.19 (Restliche Wahlen zum IDW-Verwaltungsrat) und einige weitere berufliche Infos.
-



## Jahresrückblick auf die GroKo in der WPK

Die WPK-Mitglieder haben bei der Beiratswahl 2018 von den 57 Beiratssitzen 26 (45,6%) an die Gschrei- und Eschbach-Listen gegeben. Dieses Ergebnis führte nach einem Monat Verhandlung im Aug. 2018 zur Bildung der ersten GroKo in der WPK. Am 06.09.2019 wird die WPK-GroKo ein Jahr alt. Der Vorstand hat sich ein gemeinsames 10 Punkte-Programm gegeben. Wir blicken zurück, was in dem einen Jahr daraus geworden ist.

Der Syndikus-WP wird kommen und das modulare WP-Examen hat seine ersten Prüfungen im August 2019 schon hinter sich gebracht. Beide Themen waren bereits in der alten Legislaturperiode weit vorangebracht worden. Die [wp.net](#)-Fraktion hat sich diesen Änderungen dann auch angeschlossen, obwohl diese Themen nicht die wichtigen Themen für den WP-Mittelstand und die Einzelpraxen sind.

### Zusammenführung der Prüferberufe

In einem Jahr sollte die Zusammenführung der beiden Prüferberufe Realität sein. Unter der Leitung von Rainer Eschbach hat der Vorstandsausschuss einen Kompromiss erzielt. Gute Gründe sprechen für die Zusammenführung. Einer davon: WPs und vBPs sind Abschlussprüfer im Sinne der EU-RL. Beide Berufe unterliegen den gleichen regulatorischen Aufsichtsmaßnahmen.

Die vBPs tauschen dann ihre Berufsbezeichnung vBP gegen den WP ein. An der Prüfungsberechtigung dieser (vBP)-WPs wird sich jedoch nichts ändern. Zur Unterscheidung bei gemeinsamen Auftreten muss dies auch kenntlich gemacht werden. Für den Voll-WP brauchen die "neuen" Wirtschaftsprüfer weiter eine Übergangsprüfung.

Die Zusammenführung muss jetzt noch den Weg in die WPO finden.

### Qualitätskontrolle mit Augenmaß

Einen weiteren Erfolg kann die WPK-GroKo bei der Qualitätskontrolle de lege ferenda vermelden. Spätestens seit dem von Mitgliedern der KfQK verfassten Aufsatz im WPK Magazin 3/2018 weiß der WP/vBP-Berufssand, warum die Qualitätskontrolle die großen Prüfer, insbesondere die Big4, nicht stresst. Grund: Die bei den Big4 testierenden Wirtschaftsprüfer werden nur in einem geringen Umfang in die sog. Stichprobe der Qualitätskontrolle einbezogen. Zur Begründung wird angeführt, dass deren (strenge!?! ) Nachschau und das bestehende Sanktionsmanagement für ausreichend

Qualität sorgt. Damit kann der Prüfer f. QK ein geringes Kontrollrisiko bei den Big4 unterstellen mit der Folge, auf viele Prüfer-Stichproben verzichten zu können. Dies nennen wir Qualitätskontrolle mit Augenmaß und dieses wünschen wir uns auch für die Qualitätskontrolle bei den KMU-Abschlussprüfern.

Es war ein zähes Ringen, bis der Vorsitzende des Ausschusses „Evaluierung QKV“, Michael Gschrei, nach der 5. Sitzung den Erfolg, sprich einen Kompromiss, vermelden konnte. Nun wird in der Satzung f. QK festgeschrieben, dass die Qualitätskontrolle keine erneute Abschlussprüfung ist. Bei den fachlichen Regeln haben die WPO, die Satzung f. QK und die Hinweise der Kommission Priorität. Die QK ist eine risikoorientierte Prüfung. Mit dieser Satzungsfestlegung kann ein wirksames Nachschauwesen den Stichprobenumfang der QK verkürzen. Mögliche Folge: Bei Gesellschaften müssen nicht alle Abschlussprüfer in die Auswahl kommen. Angemessenheitsmängel (2017 noch 42%!) sollten endlich der Vergangenheit angehören. Der PfQK soll bei einer fehlenden oder mangelhaften Regelung noch im Rahmen der QK daraufhin wirken, dass er mit einer angemessenen Regelung die Qualitätskontrolle abschließt. Darüber muss der PfQK dann berichten, aber von Mängeln kann nicht mehr die Rede sein. Und vieles mehr...

Wichtig wird noch sein, dass der Beirat im Dezember 2019 ausreichend Vertreter von wp.net in die Kommission f. QK wählt. Oft schon habe ich gehört, dass sich Vertreter der kleineren Praxen in der Kommissionsarbeit den Hardliner geben. Diese Einstellung muss sich ändern.

### **Beitragserhöhung? "Nur" Anpassung an früheren Beitrag**

Die zinslose Zeit führt zu immer höheren Pensionsrückstellungen, dies gilt auch für die WPK. Die Pensionsaltlasten (neue gibt es seit Jahren schon nicht mehr) bringen die auf HGB-Basis erstellte WPK-Jahresbilanz in eine Schiefelage. Die Finanzlage zeigt dagegen eine Kammer im finanziellen Überfluss. Dies beruht auf zwei große "nichtfinanzwirksamen" Aufwendungen": Einmal die Gebäudeabschreibung (25 statt 50 Jahre) und dann die Abzinsung der Pensionsrückstellungen. Um bei dieser Konstellation eine Beitragserhöhung mitzutragen, bedurfte es einer längeren Auseinandersetzung im Vorstand. In einem Kompromiss haben wir uns auf eine Anhebung in Höhe der vor einigen Jahren beschlossenen Kürzung geeinigt und uns weiter darauf verständigt, dass die finanziellen Vorsorgen, das hohe Kassenvermögen, verzinslich angelegt wird. Dazu hat der Vorstand in seiner Augustsitzung Maßnahmen erörtert und geprüft.

### **Mehr wp.net in der Kommission für Qualitätskontrolle**

Nach § 8 der Kammersatzung soll die Zusammensetzung der Kommission für QK die Interessen der in den Beirat gewählten Interessengruppen widerspiegeln. Leider ist die Spiegelbildlichkeit mangels einer Mehrheit für die beiden wp.net-Listen nicht zu realisieren gewesen.

Bereits Ende 2018 wählte der Beirat auf Empfehlung des Vorstands unsere beiden Kollegen Wolfgang Baumeister und Dr. Mark Hacker in die Kommission für QK. In der Dezembersitzung 2019 soll der Beirat die Mitglieder für die Periode 2020 bis 2024 wählen. Wir arbeiten daran, weitere Prüfer f. QK als unsere Vertreter in die Kommission f. QK zu bekommen.

---



&

### **NWB wp.net - Kooperation perfekt**

Am Freitag wird die Kooperationsvereinbarung mit NWB unterzeichnet. Damit bekommt der WP-Mittelstand eine eigenständige und unabhängige Fachpresse. Denn: Wer schreibt, der bleibt.

Wir haben noch viel Nachholbedarf bis zur Verhältnismäßigkeit der KMU-Prüfung im Nicht-PIE-Segment. Es scheint, dass die Verhältnismäßigkeit auch im PIE-Bereich bislang eine recht unbekanntes Rechtsgebiet ist. Trotz der EU-VO-Vorgabe in Art. 26 Abs. 6. Dort werden angemessene Überprüfungen gefordert.

Die NWB Kooperation wollen wir auch gerne dazu nutzen, um unsere wp.net-Verbandsnachrichten zu breiter zu kommunizieren.

Besuchen Sie Ihre neue NWB-Seite. Dazu gehen Sie bitte auf die [wp.net-Seite Kooperation](#) und melden Sie sich beim NWB-Verlag an. Dem Einladungsschreiben zur Mitgliederversammlung 2019 liegt ein Infoblatt zum NWB-Paket bei.

---



## Mitgliederversammlung 2019

Diese, spätestens Anfang nächster Woche, werden Sie die Einladung zur 15. ordentlichen Mitgliederversammlung 2019 erhalten. Vorstandswahlen sind 2019 kein Thema, aber die Berichterstattung über das Wahljahr und die Entlastung der Mitglieder des Vorstands am Vormittag und Vorträge am Nachmittag beherrschen die Versammlung.

Wir haben im Mitgliederbereich unter Mitglieder Archiv bereits jetzt eine Seite für die Mitgliederversammlung eingerichtet. Diese wird laufend ergänzt. Dort finden Sie die Einladung, die Vollmachtsformulare, Erläuterungen zur Kooperation mit dem NWB in digitaler Ausführung. Vor der Mitgliederversammlung stellen wir auch den Jahresabschluss 2018 ein. Nach der Mitgliederversammlung wird auch der genehmigte Kassenprüfungsbericht und der Bericht des Geschäftsführenden Vorstands eingestellt.

Zum gemütlichen Beisammensein laden wir - wie letztes Jahr - am Vorabend, 24.10., ab 18 Uhr zum Franziskaner, Eingang Perusastr. ein. Please save this date!

---

## Was Sie vielleicht noch interessiert

### Neue Referatsleitung im BMWi

Das für die freien Berufe zuständige Referat im BMWi war nach dem Weggang von Dr. Lücke lange verwaist. Nun wurde die Regierungsdirektorin, Frau Kirsten Glückert, mit der Leitung des Referats freie Berufe und Gewerberecht betraut. Hier erhalten Sie den neuen [Organisationsplan](#) des BMWi.

### Vollmachten für den 34. IDW-Wirtschaftsprüfertag

Am 24. September findet der 34. IDW Wirtschaftsprüfertag in Düsseldorf statt. Wir suchen Kolleginnen und Kollegen, die Vollmachten übernehmen.

Bitte schreiben Sie per Mail an [info@wp-net.com](mailto:info@wp-net.com)

## Prof. Brösel - Wahl zum Tutor des Jahres 2020

Prof. Brösel bittet um die Mitwirkung bei der Wahl zum Tutor des Jahres 2020. Schlusstermin ist der 22.09.2019. Lesen Sie dazu sein [Dokument](#) und nehmen Sie sich einige Minuten Zeit.

## DAWUR

zahlreiche Fortbildungen & Angebote im Bereich der Wirtschaftsprüfung finden Sie [hier](#).

**Mitglieder von wp.net erhalten einen  
Rabatt von 10 % auf die Seminargebühren bei DAWUR**

---

Nach der Rückkehr aus dem Urlaub, wünschen wir Ihnen einen kraftvollen Wiedereinstieg ins Arbeitsleben nach hoffentlich schönen und erholsamen Urlaubstagen.

Ich verabschiede mich am Mittwoch für eine Woche. Ich besuche mit meiner Partnerin Kreta blicke auf einige tausend Jahre alte Minoer-Geschichte zurück.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen.

Herzlichst Ihr

Michael Gschrei